

Ist es das wirklich wert?

Kap: 17 hochgeladen!!!

Von abgemeldet

Kapitel 16: Verzweiflung? Angst? Wut?

~~*~*~*~*~*~*~*~*

Anmerkung: Gedanken sind wie üblich nur von Toshiya! ^__^

Wenn ihr irgendwie die Möglichkeit habt, dann hört auch von Sid "Binetsu" an. Dieses Lied ist einfach der Hammer!!!!!!

~~*~*~*~*~*~*~*~*

Als Toshiya am frühen Nachmittag erwachte und neben sich schaute, sah, wie Die leicht lächelnd auf ihn niederblickte, begann sich auch auf seinem Gesicht ein leichtes Lächeln zu bilden.

/

Danke Die-kun... Hier ist es wirklich schön! Wenn es doch nur immer so wäre... Jemand bei sich zu haben, der sich um einen kümmert...

/

Sein Lächeln wurde immer größer, als auch Dies immer breiter wurde. "Die-kun? Alles in Ordnung?" fragte der Bassist leicht verwirrt, als der Rothaarige auch nach einiger Zeit seinen Gesichtsausdruck nicht änderte und auch nichts sagte.

"Nein, alles in Ordnung. Hab dir nur beim Schlafen zugesehen... Du siehst unendlich süß aus, wenn du schläfst..." sagte er weiterhin lächelnd und ein seltsames Leuchten trat in seine Augen, so dass Toshiya fasziniert in Dies Augen sah.

Als der Gitarrist nun bemerkte, wie Toshiya ihn ansah, blickte er schnell beschämt zur Seite und sprach mit leicht geröteten Wangen weiter. "Du Toshi, was anderes... Kaoru hat vor ungefähr einer Stunde angerufen und gefragt, ob du heute auftreten willst... Du weißt doch, dass heute das zweite Open-Air..." "Ich weiß!..."

Toshiya überlegte nur kurz und antwortete gleich darauf. "Natürlich trete ich auf! Ich hab es Kaoru-kun doch versprochen.. Außerdem geht es mir schon wieder viel besser... Dank dir!" meinte der Schwarzhaarige leicht lächelnd, als er sich langsam im Bett

aufrichtete. "Hilfst du mir ins Bad... ich möchte gerne duschen, wenn du es mir erlaubst..." fragte der 27-Jährige und streckte schüchtern die Hand nach dem Gitarristen aus.

"Natürlich kannst du duschen... Komm, ich bring dich hin!" Die schob die Bettdecke von Toshiyas Beinen, griff mit einem Arm unter diese, legte den anderen Arm um Toshiyas Rücken und hob ihn mit einer schnellen Bewegung nach oben. "Wuaaaahhhh Die-kun... Was soll denn das?"

"Ich trage dich ins Bad... Da wolltest du doch hin, oder?!" meinte der Gitarrist leicht schmunzelnd, als er mit Toshiya auf seinen Armen Richtung Badezimmer davon ging. "Aber... aber das hätte ich auch alleine geschafft... Die-kun~~~" beschwerte sich der Schwarzhhaarige leise.

"Du musst wieder mehr essen.. Du bist ja nur noch Haut und Knochen! So kann das nicht weiter gehen!" bemerkte der 29-Jährige besorgt. "Ich... ich..." "Du brauchst darüber nicht zu reden, wenn du nicht willst. ... Aber denk daran, wir schaffen das gemeinsam!" unterbrach ihn Die mit leiser Stimme, dass selbst Toshiya Schwierigkeiten hatte ihn zu verstehen.

Als nun Die, zusammen mit Toshiya im Bad angekommen war, ließ er Toshiya vorsichtig von seinen Armen. "Du kannst alles hier benutzen... fühl dich wie Zuhause... Wenn du etwas brauchst, dann ruf einfach. ... Ich werde dir noch schnell ein paar Sachen von mir holen..."

Der Gitarrist drehte sich bereits weg und wollte aus dem Bad verschwinden, als Toshiyas Hand leicht die seine berührte. Abrupt blieb er stehen und sah dem Bassisten in die dunkelbraunen Augen. "Danke Die-kun!" Eine einsame Träne rollte über Toshiyas Wange, als er dies sagte und wurde sogleich von Die in eine warme Umarmung gezogen.

"Toshiya... ab jetzt wird doch alles wieder gut. ... Es wird nichts mehr schief gehen... es wird alles wieder schön werden für dich... Du brauchst dich nicht dafür bedanken, denn ich mache das gern für dich. Aber... alles was du tun solltest für dich und auch ein bisschen für mich ist, ab jetzt gut auf dich aufzupassen und dir professionelle Hilfe zu suchen... sonst nichts. Wir, also Dir en grey, werden immer für dich da sein. ... Immer, verstehst du?!!!"

Leicht drückte er Toshiya von sich und sah in ein tränenreiches Gesicht. Langsam hob der Gitarrist die Hand und wischte mit seinen beiden Daumen die Tränen weg. Jedenfalls versuchte er es, da immer wieder neue hinzukamen.

"Danke Die-kun. ... Ich werde nun... duschen gehen, damit wir dann noch zum Konzert hinkommen. ... Sagst du bitte Kaoru-kun, dass wir kommen..." "Ich rufe ihn gleich an!" meinte Die lächelnd, als beim er Weggehen nochmal Toshiyas Hand leicht drückte. "Wir schaffen das gemeinsam!"

Damit schloss er die Badezimmertür und trat gegenüber in sein Schlafzimmer und suchte in seinem Kleiderschrank nach Sachen für Toshiya. Als er dann nach einigem

Suchen eine passende Hose, Unterwäsche und Socken, sowie einen dicken Pullover gefunden hatte, ließ er seinen Blick durchs Zimmer schweifen.

Er blieb am Bett hängen und entdeckte auf diesem mehrere kleine Blutflecken, sowie einen größeren. Geschockt starrte er ihn an, da dieser noch nicht eingetrocknet zu sein schien. Er trat mit den Sachen zum Bett und fuhr mit seinem Zeigefinger durch das Blut.

Er hob seine Hand und betrachtete das Blut an seinem Finger. "Dein Blut... dein... Blut... in... meinem Bett..." stotterte er hervor. Lange sah er auf seinen blutigen Finger, auf welchem Toshiyas Blut nach unten floss, bis er sich endlich von dem Anblick losreißen konnte und seinen Finger an einem Taschentuch abgewischt hatte. "Nie... nie wieder wird dein Blut in meinem Bett sein, dafür Sorge ich! ... Denn ab jetzt wird alles gut!!" beschloss er siegessicher.

Er trat wieder an die Badezimmertür heran und klopfte laut. "Toshi? ... Darf ich reinkommen? Ich hab Sachen für dich..." Als von drinnen dann das 'okay' gegeben wurde, machte er langsam die Tür auf und sah sich im Raum um. "Ich leg dir die Sachen auf den Badewannenrand, okay?" "Hmm ja, danke Die-kun..."

"Schon gut... Ich geh dann mal wieder, ja?!" Er wollte sich schon wieder auf den Rückzug machen, als er Toshiyas Umrisse in der Dusche ausmachte. Sofort blieb er stehen und starrte auf die Duschwand. Viel konnte er nicht ausmachen, aber allein der umnebelte nackte Körper, weckte seinen Männlichkeit.

Leise ging er vorwärts, bis er direkt vor der Duschtür stand und nun Toshiya noch besser beobachten konnte. Er sah wie sich Toshiya mit einem Schwamm gerade die Arme einseifte, dann den festen Po, genauso wie das kleine Blutrinnsal, was an Toshiyas Oberschenkeln runterlief.

Ohne weiter zu überlegen, legte sich seine Hand an den Griff und zog mit einer schnellen Bewegung die Tür auf. Erschrocken drehte sich Toshiya um, als er das Geräusch hörte und blickte ängstlich zu Die. Nicht nur die kalte Luft, zauberte eine dicke Gänsehaut auf Toshiyas Haut, sondern auch Dies plötzliches Auftreten. Dieser kam immer näher auf ihn zu, bis er ganz in der Dusche stand und Toshiya sich gegen die feuchte kalte Duschwand drückte.

"Die-kun? Was... was soll das? ... Bitte... bitte geh wieder!!!" versuchte es der Bassist. Als der 29-Jährige nicht hören wollte und es ihn anscheinend nicht kümmerte, dass er selber ganz nass wurde, schlug Toshiya mit beiden Händen nach Die. "Die-kun... Hör auf... Die-kun..." Verzweifelt schlug er weiterhin gegen den Gitarristen, aber nichts half.

Als nun der Rot/Schwarzhaarige seine Hände auf Toshiyas Hüfte legte und sein Blick auf Toshiyas Penis geheftet war, befasste Toshiya noch einmal sein ganzer Mut und schlug Die einmal kräftig mit der Faust ins Gesicht.

Wie wenn er aus einem Traum erwachen würde, schlug Die seine Augenlider öfter auf und zu und erschrak zutiefst, als er das verheulte Gesicht von Toshiya vor sich sah.

"Wa... was ist passiert?!" fragte er verwirrt. "Die-kun... bitte... bitte geh raus... bitte..." sagte der Bassist mit verheulter Stimme und Die sah, wie er erschöpft seine Augen schloss, wie wenn er nicht mehr die Kraft hätte weiter zu reden. "Bitte Die-kun..."

Ein letzter verzweifelter Satz, bevor er ohnmächtig zusammenbrach. Die konnte ihn in letzter Sekunde auffangen und hielt ihn in seinen Armen. "TOSHI!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!" schrie er verzweifelt.

Erst jetzt bemerkte Die, dass er zusammen mit Toshiya in der Dusche stand und er völlig durchnässt war. Mit einer schnellen Handbewegung schaltete er das Wasser ab und trat mit Toshiya auf seinen Armen hinaus. "Was hab ich nur getan?" fragte er verzweifelt, als er Toshiyas Gesicht an seinem nassen Shirt erblickte.

Er kniete auf dem Badezimmerteppich nieder, hielt aber Toshiyas Kopf nahe an seinem Körper. "Toshi... komm schon... wach auf... mach deine Augen auf... Bitte Toshiya... komm schon, dass war alles nur ein riesengroßer Irrtum. Bitte Toshiya... es tut mir leid!"

Leicht streichelte er Toshiyas Wange und hoffte, dass er bald aufwachen würde, als aber auch das nichts half, drückte er die Wange sanft, wobei Toshiyas Körper leicht zusammenzuckte. "Toshi... mach die Augen auf und sieh mi..."

Plötzlich schlug der Bassist die Augen auf und befreite sich sogleich aus Dies Armen und strauchelte rückwärts gegen die Badezimmerwand. "GEH WEG... GEH EINFACH WEG UND LASS MICH ALLEIN!!!" schrie der Bassist aus Leibeskräften. Sofort stand der Gitarrist auf, blickte traurig auf Toshiyas zitternden Körper flüsterte ein: "Es tut mir leid." und schritt dann an ihm vorbei zur Tür hinaus.

Kaum hatte er die Tür geschlossen, hörte er wie Toshiyas abschloss und Die ließ sich kraftlos an ihr hinuntersinken. Gleich darauf fing er zu heulen und zu fluchen an. "Verdammt... warum... verdammt nochmal! Warum passiert das ausgerechnet jetzt? Verdammt... Jetzt wo alles so gut lief..."

Lange saß er jedoch nicht vor der Tür, da das Telefon anfang zu klingeln. Schnell erhob er sich, wischte sich die Tränen weg und hob den Hörer ab. "What's up?" "Oi Die-kun... Kaoru desu... Ich wollte nur mal fragen, ob Toshiya und du..." "Ja, wir kommen... wir werden aber erst so gegen vier bei euch sein... früher geht leider nicht, weil Toshi jetzt noch in der Dusche ist und... ach, ist Kyo bei dir? Ich... ich müsste mal dringend mit ihm reden..." "Hmm ja, hier... "

"Oi Die! Was gibt es?" "Kyo... ich hab etwas sehr sehr Dummes getan!" meinte Die verzweifelt. "Mit... mit Toshiya?" Die hörte geradezu wie Kyo nervös schluckte. "Kyo... es tut mir leid. Ich war wie in Trance... Ich konnte nichts dagegen machen!" "Was genau hast du getan?" Nun spürte Die die Wut die ihm von anderen Ende der Leitung entgekam.

"Ich... ich weiß nicht wie es dazu kam... Ich hab Toshiya Sachen von mir ins Bad gebracht, blickte mich nochmals kurz um und sah ihn dann durch die Duschwand

hindurch... Oh Gott Kyo... ich hab seinen nackten Körper in der Dusche gesehen und dann setzte alles aus und setzte erst wieder ein, als ich spürte wie mich jemand auf die Wange schlug, dann erschien auf einmal Toshiyas verheultes Gesicht vor meinen Augen und.. und er versuchte mich wegzudrücken..."

"Die... hast du vielleicht deinen Arsch offen oder was? Kannst du mir sagen warum du das getan hast? ... Du... du wolltest ihn doch nicht..." "Das hätte ich NIE getan!" entrüstete sich Die. "Aber ich weiß auch nicht warum es soweit kommen konnte... Jedenfalls bettelte er mich an rauszugehen und urplötzlich wurde er ohnmächtig und ich... ich hab ihn dann raus getragen und..."

"Ist er wieder aufgewacht?" "Ja... er sitzt im Bad und heult... Gott Kyo... warum hab ich das jetzt getan?" "Woher soll ich das wissen? ... Ich hätte dich nie alleine lassen dürfen mit ihm.. ... Oi Die-kun... ich muss nun auflegen... Auf jeden Fall reden wir später nochmal darüber und wenn ich dir persönlich die Scheiße aus dem Hirn schlagen muss... Okay Die-chan? Und wehe du tust bis dahin Toshiya nochmal etwas... dann..."

"Ich werde ihm nichts mehr tun! Ich hoffe ja, dass er sich wieder etwas beruhigt..." "Das hoffe ich auch.. für dich!! Bis später dann.." Und schon hatte Kyo aufgelegt und Die stand perplex im Raum.

"Und was soll ich jetzt tun? Hoffen, dass Toshi bald rauskommt? .. Wirklich toll... das kann noch ewig dauern! ... Verdammt jetzt hab ich alles wieder kaputt gemacht, was ich letzte Nacht so mühsam aufgebaut habe... verdammt... Ich wünschte jetzt echt, dass Kyo hier wäre... er würde alles wieder hinbekommen... vielleicht... nein, ich kann ihn nicht bitten herzukommen..."

~~~Währenddessen im Badezimmer~~~

Toshiya hockte immer noch nackt auf den kalten Fliesenboden und weinte sich die Seele aus dem Leib. "Die-kun... Die-kun... Die..." Als er langsam die Augen wieder öffnete, sah er vor sich am Boden liegend noch Tatsurous Pyjama.

"Was soll ich nur tun?... Zu Tatsurou-kun kann ich auch nicht zurück, aber vielleicht... Und hier... hier will ich auch nicht bleiben... Ich möchte zu Kaoru... er würde mir sicherlich nichts tun... Er hat ja keinerlei Interesse an mir, egal was ich tue... Er... er... nein, er wird mir auch nicht beistehen, oder mir helfen... Er wird nur sehr böse auf mich sein, weil ich noch nicht bei ihm bin und probe..."

Schon wieder bedeckten heiße Tränen seine Wangen und trotz seiner Gedanken an Kaoru, konnte er sich nicht dazu durchringen aufzustehen und sich weiter zu duschen. "Ich kann nicht... es... es ist zu schwer. ... Die-kun warum hast du das getan? Ich... ich hätte vergessen können, wenn du... wenn du nur nett zu mir gewesen wärst... Wenn du nur nicht meinen Scheißkörper gesehen hättest... Verdammt Die-kun... Warum hast du alles kaputt gemacht? ..." fragte er sich wiederholt.

/

...>Steh auf und geh duschen! Denk daran, dass du heute Kaoru-kun noch sehen kannst! Ist es das nicht wert?<...

/

"Ja, du hast recht! Aber was wird er tun?"

/

...>Er wird sicherlich nicht böse auf sich sein! Warum denn? Du hast doch alles richtig gemacht!!!<...

/

"Ja? Na gut... Ich glaube dir zwar nicht so recht, aber wenn du sagst, dass ich duschen gehen sollte, dann tue ich das natürlich..."

Damit stand er langsam vom kalten Fliesenboden auf und machte sich auf den Weg zur Dusche, blieb aber stehen, als er am Spiegel vorbeikam und hineinsah. "Was finden nur alle an mir? ... Ich sehe so furchtbar aus! Hoffentlich bekommen die vom Staff das noch hin..."

Langsam hob er seine Hand und streichelte vorsichtig über seine verletzte Wang. Immer wieder blieben seine Finger an den Krusten der verletzten Haut hängen und an manchen Stellen fing es wieder zu bluten an.

"Wenn ich meine Wange noch mehr verschandle, dann... ja... vielleicht sehen mich dann die Leute nicht mehr an... Aber..." Sofort ließ er seine Hand wieder sinken, blickte sich aber weiterhin im Spiegel an. "Was soll ich nur tun?" fragte er sein Spiegelbild.

/

...>Stell diese Frage doch Kaoru-kun!<...

/

"Aber..."

/

...>Mach es einfach, vielleicht erlebst du eine angenehme Überraschung!<...

/

"Ich weiß nicht... er..."

/

...>Halt endlich mal deine Klappe! Tu einfach das was man dir sagt! Verdammt Totchi-chan... nur deswegen bist du überhaupt in diese Situation... weil du nie das machst, was man dir sagt...<...

/

"Das stimmt nicht! Ich bin in dieser Situation, weil ich gerade das getan habe, was alle gesagt haben! Da spielte es niemals eine Rolle, was ich will. ... Aber das ist jetzt vorbei. Ab jetzt tue ich nur noch was ich für richtig halte!"

/

...>Dann brauchst du mich eh nicht mehr!<...

/

"Nein... ich brauche dich..."

/

...>Aber du willst nicht mehr auf mich hören... also, was habe ich denn noch für einen Nutzen für dich?<...

/

"Bitte bleib!!!!" schrie er sein Spiegelbild an und hob gleichzeitig eine Hand zum Spiegel und versuchte seinem Spiegelbild die Tränen wegzuwischen. "Nicht weinen... hör doch auf zu weinen... Ich werde nie wieder etwas gegen dich sagen!! ...Bitte... aber bitte hör auf zu weinen! Es... es bricht mir das Herz dich weinen zu sehen..."

/

...>Hat nicht Die-kun auch einmal das zu dir gesagt?<...

/

"Bitte sprich nie wieder über Die-kun! Er hat alles Schöne wieder kaputt gemacht!... Ich will nie wieder mit ihm reden! Aber lass uns nicht mehr von ihm reden, lass uns über dich reden! Bitte hör auf zu weinen..." Er versuchte immer noch seinem Spiegelbild die Tränen wegzuwischen. "Bitte hör doch auf..."

"Toshiya... mach bitte die Tür auf!!!" ertönte es plötzlich von draußen und ein lautes Klopfen folgte. "Bitte mach auf..." "Kyo-kun?" Erschrocken blickte er zur Tür und bewegte sich auch langsam darauf zu. Dort angekommen lehnte er seinen Kopf gegen diese und sprach: "Kyo-kun? Bist du das?"

"Ja Toshiya... ich bin es.. bitte mach die Tür auf... ich will dir nur helfen! ... Komm schon... mach endlich die Tür auf!!!" "Kyo-kun, ich..." "Mach endlich diese verdammte Tür auf... Bitte Toshiya!" "Ich kann nicht.... Ich muss ihn erst trösten... vorher geht das leider nicht!" "Wen trösten? Du bist doch alleine da drinnen... Toshiya... komm mach endlich auf!" Toshiyas Hand bewegte sich wie in Zeitlupe auf den Schlüssel zu und umfasste ihn schließlich.

/

...>Lass ihn nicht herein! ... Er wird dir auch nur wehtun!<...

/

"Ja..." Sofort ließ er den Schlüssel wieder los und ging von der Tür weg. "Ich kann nicht... Es tut mir leid Kyo-kun..." Langsam ließ er sich auf dem Badewannenrand nieder, nahm seine Hände vors Gesicht und heulte weiter.

"Was soll ich nur tun? Alles erscheint so falsch... Ich kann nicht mehr sagen, was richtig für mich ist! Es... sag doch, was soll ich tun?"

/

...>Was fragst du mich? Meine Meinung zählt eh nicht!!!<...

/

Vor der Tür hörte er immer lauter werdende Stimmen. Toshiya konnte hören wie Kyo sich mit Die stritt und langsam erhob er sich wieder, trat zur Tür, sperrte sie auf und trat hinaus. "Hört auf ihr beiden! Warum streitet ihr?" Völlig entsetzt blickten die beiden Anderen zu Toshiya.

Kyo fasste sich als erstes wieder, packte den Bassisten am Handgelenk und zerrte ihn ins Bad und zurück unter die Dusche. "Bleib hier, ich bin gleich zurück!" meinte der Vokalist leise, als er das warme Wasser aufdrehte und aus der Dusche stieg. "Kyo-kun?" flehte der Bassist heulend, als er das warme Wasser auf sich niederprasseln spürte. "Bin gleich wieder bei dir..."

Als Kyo dann kurze Zeit später wieder zu ihm kam, stockte dem Bassist der Atem. "Kyo-kun... du... du... du bist ja..." "Ja Totchi, ich bin nackt, aber ich will dir nur helfen! Bitte glaub es mir!" Als ein leichtes Nicken von Toshiya erfolgte, redete er weiter. "Schön... dann dreh dich um! Und denke bitte daran, ich will dir nur helfen..." "Danke Kyo-kun!"

/

...>Warum lässt du das mit dir machen?<....

Ich vertraue Kyo-kun!!

/

Er drehte sich von Kyo weg und lehnte seinen Kopf in seine Hände. Kyo fasste an Toshiya vorbei und holte einen weichen Schwamm zum Vorschein, den er mit Duschöl betröpfelte und so den Schwamm zum Schäumen brachte. "Sei jetzt bitte stark! Es wird etwas weh tun..." "Schon gut Kyo-kun... tu es einfach!" flüsterte er durch seine Hände.

Langsam ließ der Vokalist den Schwamm über Toshiyas Po wandern, sowie über seine Oberschenkel. Danach drückte er die Pobacken auseinander, worauf ein Wimmern zu hören war. "Ich weiß... es tut weh, aber..." "Tu es einfach, bitte..." "Schon gut, schon gut..."

Mit äußerster Sorgfalt säuberte er Toshiyas After und drehte Toshiya dann zu sich um, als er fertig war. "Danke Kyo-kun!" "Schon gut.. Ich lass dich nun all..." "Nein... bitte Kyo-kun... bitte bleib!" Hilfe suchend klammerte er sich an den Blondnen. "Hey Toshiya... alles wird wieder gut! Komm wasch dich... Kaoru wartet doch..." meinte er leicht lächelnd an Toshiya.

Er drückte Toshiya den inzwischen wieder sauberen Schwamm in die Hand. "Bitte wasch dich... Ich warte vor der Dusche, ja?" Damit trat er hinaus und schloss die Duschkabinentür.

/

...>Nun hast du es endlich geschafft auch Kyo-kun anzuekeln!<...

Nein... nein... er hat das gern für mich getan! Er ist mein bester Freund und so...

...> Gern getan? Vergiss es!<...

Aber er hat doch schon einmal...

...>Glaubst du wirklich, dass Kyo gerne in deinem Arsch rumfummelt... das würde selbst den besten Freund verschrecken! Hör endlich auf, dich auf andere zu verlassen... Du bist auf dich alleine gestellt, aber ich bin bei dir und<...

...  
/

"Toshiya beeilst du dich bitte, wir müssen nämlich bald los um doch noch rechtzeitig dort zu sein!" rief Kyo ihm von draußen ungeduldig zu. "Okay... ich komme gleich!" Schnell wusch er sich noch schnell seine Haare und verließ dann sauber die Dusche und traf draußen auf Kyo, der Toshiya sogleich in ein weiches Badetuch einwickelte.

"Kyo-kun?" "Ja? ... Was gibt es?" Vorsichtig trocknete der Vokalist ihn ab, während er Toshiya antwortete. "Wegen vorhin..." "Hey schon gut, das hab ich wirklich gern getan!" Der Kleinere schenkte ihm ein aufrichtiges Lächeln. "Nein... nein, das meine ich nicht... Ekelt dich das nicht an?" fragte Toshiya leise und senkte beschämt seinen Kopf.

Erstaunt blickte Kyo von seiner Arbeit auf und sah ihm einige Sekunden still in die Augen. Er schien genau über seine Antwort nachzudenken, da er immer noch in Toshiyas Augen blickte. "Ich... sagen wir es so, angenehm ist es nicht gerade, aber..." "Ich ekle dich an... sag das doch gleich..."

Traurig senkte er seine Augenlider und hoffte, dass Kyo ihn alleine lassen würde. Was jedoch folgte war eine Ohrfeige von Kyo. Erschrocken blickte Toshiya dem Vokalisten ins Gesicht und hielt sich die schmerzende Wange. "Kyo..." "Sag so etwas nie... NIE wieder!!! Was soll das überhaupt alles... Hast du überhaupt noch alle Tassen im Schrank? Sei mir nicht böse, aber du benimmst dich in letzter Zeit wie ein psychisch Kranker und..."

"Falls es dir entgangen ist, aber ich wurde... mir ist in letzter Zeit viel passiert und ich möchte das alles irgendwie verarbeiten und er hilft mir sehr dabei! Ich möchte nicht mehr ohne ihn sein! Er ist der Einzige Freund den ich noch habe... Er sagt, dass er immer zu mir hält ... nicht wie ihr..." Festen Blickes sah er in Kyos entsetzte Augen.

"Wie kannst du nur? War ich nicht immer für dich da?" "Du... du bist der Grund warum Kaoru-kun..." entgegnete Toshiya sicher, wurde aber sofort von Kyo wieder unterbrochen. "Lass Kaoru und mich aus dem Spiel, er kann genauso wenig wie ich etwas dafür, dass..."

"Doch kannst du! Ich hätte es Kaoru-kun gesagt und vielleicht hätte er irgendwann auch Gefühle für mich entwickelt... aber so..." Verzweifelt sank er vor Kyo auf die Knie und schlug seine Hände vor Gesicht um gleich darauf in diese zu heulen. "To... Toshiya..."

"Nein Kyo..." "Die?" Erschrocken drehte sich der kleine Blonde um, als er die Stimme des Gitarristen vernahm. "Toshiya-chan komm... zieh dich endlich an... Du wirst dich sonst erkälten... Kaoru und Shinya, sowie Hunderte von Fans warten. Enttäusche sie nicht... Vor allem Kaoru... denk doch an Kaoru! Er wird bestimmt enttäuscht sein, wenn du nicht kommst!" meinte Die langsam und leise, als er sich vor Toshiya hinkniete und

ihm half ihm langsam hoch.

"Er würde nur böse sein, mehr nicht..." meinte er mit verheulter Stimme. "Aber... ich habe es versprochen und das halte ich dann auch!" Er ließ das Badetuch an seinem Körper hinuntergleiten und zog sich dann vor den Augen der Beiden Dies Sachen an.

/

Mir egal was sie denken! Es ist mein Leben und das lebe ich ab jetzt so wie ich will!

...>Gut so Totchi-chan!<...

Ab.. aber du bleibst doch bei mir, oder?

...>Ja, ich werde dich nie mehr verlassen!<...

/

Kaum angezogen, verließ er das Bad und wartete im Flur darauf, dass Kyo und Die zu ihm kamen und dass sie endlich losfahren konnten.

/

Ich will diese Scheißtour endlich hinter mich bringen! Und dann endlich aus Kaorus Leben verschwinden... Niemals mehr seine Stimme hören oder auch nur seinen Duft wahrnehmen... einfach vergessen... irgendwann wird das sicherlich wahr werden...

/

Traurig ließ er seinen Kopf hängen und blickte erst hoch, als er Kyos Stimme erneut vernahm. Sie kam aber aus dem Bad und es hörte sich so an, als wie wenn er sich mit Die streiten würde. Leise schleich er zurück zum Bad um das Gespräch besser hören zu können.

"Das ist sowieso alles dein Schuld! ... Warum hast du das auch getan? Du bist so ein blöder Blödmann... kannst du eigentlich auch noch etwas anderes machen als Blödsinn?!" schrie Kyo aufgebracht. "Du musst ja gerade reden!" entgegnete Die lautstark. "Wegen dir ist Toshiya ja unglücklich! Er hat schon recht, wenn er sagt, dass alles deine Schuld ist... Denn wenn Kaoru sich in Toshiya... "

"Halts Maul Die! Ich bin eben hier und Kaoru liebt nur mich und er... er hat mir gesagt, dass er nichts für Toshiya empfindet!!! ... Da er keine solchen Gefühle für Toshiya hegt und ... und wenn Toshiya damit nicht fertig wird und das endlich kapiert, dann tut er mir sehr sehr leid! ... Ich kann leider nicht mehr für ihn tun, als seine körperlichen Wunden zu versorgen! Und ich kann nicht verstehen, warum er immer noch so an Kaoru hängt, obwohl er sehr genau weiß, dass Kaoru ihn niemals lieben wird!"

"Kyo sei leise, er könnte dich hören!!!" Die versuchte dem Vokalisten eine Hand vor den Mund zu halten. Der Kleinere schlug jedoch Dies Hand weg und trat einen Schritt zurück. "Vielleicht kapiert er es dann! Die... er braucht dringend psychiatrische Hilfe! Dauernd redet er mit sich selber und sagt, dass er jemanden trösten muss. Er ist aber allein im Raum! Kommt dir das nicht merkwürdig vor?"

"Kyo wir müssen ihm helfen... Ja, er braucht dringend Hilfe! Aber... wir sollten zu ihm halten und ihm unsere Hilfe auch anbieten und ihn nicht mit Vorwürfen überschütten!!" "Das tut doch auch keiner, aber er sollte es langsam einsehen!"

/  
Kyo-kun? Warum?  
/

"Ich weiß, dass Kaoru-kun mich nicht liebt und auch sonst keiner, aber ich will trotzdem so akzeptiert werden!" meinte Toshiya ruhig als er wieder zur Tür hereinkam. Geschockt blickte ihn Kyo an und als Toshiya immer näher an ihn herantrat, trat auch er weiter zurück. "Kyo-kun... Warum tust du das? Ich dachte, dass auch du zu mir halten würdest, aber..."

"Ich halte auch zu dir, aber du solltest endlich begreifen, dass Kaoru dich nicht will und du solltest diese Liebe endlich vergessen und dich vielleicht irgendwann neu verlieben!!! Es gibt so viele hübsche Männer in Japan und..." Sofort blieb der Bassist stehen, drehte sich wieder um und verschwand gleich darauf wieder zur Tür hinaus.

/  
Ich will aber Kaoru nicht vergessen...  
...>Das solltest du auch nicht! Halte fest an deiner Liebe zu ihm!!!<...  
/

"Die..." versuchte es Kyo noch einmal. "Du hast recht Kyo! Wir sollten etwas unternehmen! Aber jetzt lass uns endlich das Konzert hinter uns bringen, danach können wir immer noch mit ihm reden!" Damit trat auch er zur Tür und ließ Kyo alleine im Badezimmer zurück. "Die... warte doch!! Wir sind noch nicht fertig!" schrie dieser dem Gitarristen nach, als er ihm nachlief.

Die drehte sich nur kurz um, um ihm zuzurufen: "Doch sind wir! Ich werde nämlich nicht zulassen, dass du ihn nochmal so etwas an den Kopf wirfst!" "Die!!!!" Der Vokalist packte Die grob am Arm und drehte ihn wieder zu sich. "So kann das nicht weitergehen!!!"

"Ja Kyo, damit hast du recht! Wir gehen jetzt und damit ist das Gespräch beendet! Ich will, dass du Toshi in Ruhe lässt und ihn nicht mehr belästigst!!" schrie der Gitarrist Kyo zu. "Lass das doch Toshiya entscheiden, außerdem bin ich nicht derjenige, der ihn fast vergewaltigt hat! ... Langsam glaube ich, dass du genauso Hilfe brauchst wie Toshiya!!"

Nun platzte Die endgültig der Kragen und schlug mit seiner Faust direkt in Kyos Gesicht, so dass der kleine Blonde gegen die Wand knallte. Danach trat Die auf ihn zu und packte ihn am Kragen. "Nun pass mal gut auf Kleiner... das hätte ich nämlich nie NIE getan!!"

"Ach hör doch auf dir selber etwas vorzumachen... Du hättest ihn ja gleich in der Dusche genommen, wenn du gekonnt hättest!!!!" Feuerte Kyo trotz seiner misslichen Lage zurück. Was jedoch bewirkte, dass Die seinen Griff noch mehr festigte. "Halt endlich deine Scheißklappe!!" schrie ihn der Rot/Schwarzhaarige an.

"Wollen wir dann endlich los?" fragte Toshiya, der gerade zu den beiden getreten war,

sich aber beim Anblick der Beiden nichts weiter dachte und die Szene nur mit traurigen Augen verfolgte.

/

Jetzt streiten sich die beiden auch noch... Warum mache ich immer alles falsch? Ich sollte endlich verschwinden... dann... vielleicht renkt sich dann alles wieder ein?

/

"Kaoru-kun wartet sicherlich schon... Komm Die... gehen wir!" Besänftigend legte er seine Hand auf Dies Arm und dieser ließ Kyo sofort los und verließ mit ihm die Wohnung.

Kyo konnte beiden nur verwundert nachsehen. Griff sich jedoch noch schnell Dies Wohnungsschlüssel und schloss die Wohnung ab, nachdem er sie verlassen hatte.

\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*

Ich hab beschlossen, die FF an dieser Stelle abubrechen, da ich keinerlei Gründe sehe, noch weiter zu schreiben! Vielleicht schaffe ich es irgendwann die FF weiterzuschreiben, aber jetzt hab ich keine Lust mehr!

Nachdem das letzte Kapitel anscheinend eh nicht so gut angekommen ist, hat mich das nur noch in meiner Entscheidung bestärkt und vielen wird dieser Abbruch nicht viel bedeuten!

Natürlich freue ich mich, wenn ich zu diesem Kapitel noch Kommentare bekomme, aber wie schon gesagt, werde ich nicht weiterschreiben, auch wenn mich noch so viele darum bitten! Tut mir leid, aber ich schaffe es nicht weiterzuschreiben! Ich hatte zwar schon alles bis zum Ende durchgedacht, aber ich hab keine Lust mehr! Bitte versteht das!

Vielleicht melde ich mich mit einer anderen FF wieder zurück! Ich hoffe ihr werdet diese auch lesen!

\*verbeug\*

Danke, dass ihr so lange mitgefiebert habt!

\*verbeug\*

Vielen Dank auch an meine liebe Beta-Leserin!

\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*